

Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund
Band: 3 (1911)
Heft: 10

Vereinsnachrichten: Abrechnung der Kasse pro III. Quartal 1911

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1 Eisenbahner-, 1 Zimmermanns- und 1 Sägereiarbeitersfamilie) zu sammeln und statistisch zu verarbeiten. Die vorliegende Erhebung, welche textlich klar erläutert wird, hat den Vorzug, dass sie durch ihre Zuverlässigkeit und klare Uebersicht sehr gut zu sozialwissenschaftlichen Arbeiten verwendet werden kann.

* * *

Verlag J. H. W. Dietz Nachfolger, Stuttgart.

Vom „Wahren Jacob“ ist soeben die 22. Nummer des 23. Jahrgangs 16 Seiten stark erschienen. Aus ihrem Inhalt erwähnen wir folgende Beiträge:

Zeichnungen: Aus dem Rheinland. Von M. Engert. — Düsseldorf am 29. September 1911. Von M. Vanselow. — Internationale Sicherheitspolizei. Von R. Rost. — Trübe Ahnungen der schwarzbauen Blockbrüder. Von M. Vanselow. — Zur Wohnungsnot. Von Rich. Rost.

Gedichte und Feuilletons: Oesterreichisches Dankgebet. Von Tobias. — Krieg. Von P. E. — Neueste Kriegsdepeschen. — Fuldauer Marterl. Das Bekenntnis einer schönen Seele. Von Lehmann.

Der Preis der 16 Seiten starken Nummer ist 10 Pf.

* * *

Von der „Gleichheit“, Zeitschrift für die Interessen der Arbeiterinnen, ist uns soeben Nr. 2 des 22. Jahrgangs zugegangen. Aus dem Inhalt dieser Nummer heben wir hervor: Dringende Aufgabe — Johanna Greie-Cramer. — Aus der Geschichte der menschlichen Unwissenheit. II. Von B. Sommer. — Bebel's Lebenserinnerungen. (Fortsetzung.) — Fürsorge für Mutter und Kind. — Die Frau in öffentlichen Aemtern.

Für unsere Mütter und Hausfrauen: Recht und Gesetz. Von Adalbert v. Chamisso. — Wie Kinder zeichnen. Von Ernst Link. — Bilder vom proletarischen Frauenleben und Haushalt in Japan. II. Von Fritz Kummer.

Für unsere Kinder: Der Feind. Von Christian Scherenberg. (Gedicht.) — Die Geister am Mammelsee. Von Eduard Mörike. (Gedicht.)

Die „Gleichheit“ erscheint alle 14 Tage einmal. Preis der Nummer 10 Pf., durch die Post bezogen beträgt der Abonnementspreis vierteljährlich ohne Bestellgeld 55 Pf.; unter Kreuzband 85 Pf. Jahresabonnement Mark 2.60.

* * *

Buchhandlung Vorwärts, Berlin.

In freien Stunden. Eine Wochenschrift. Romane und Erzählungen für das arbeitende Volk. Verlag: Buchhandlung Vorwärts Paul Singer G. m. b. H., Berlin SW. 68. Jede Woche erscheint ein Heft zum Preise von 10 Pf. Probehefte kostenlos durch alle Parteilbuchhandlungen und Spediture.

* * *

Geschichte der Revolutionen. Vom niederländischen Aufstand bis zum Vorabend der französischen Revolution. Von Dr. A. Conrady. Reich illustriert mit Bildern und Dokumenten aus der Zeit. Verlag Buchhandlung Vorwärts Paul Singer G. m. b. H., Berlin SW. 68. Die Hefte 44 und 45 sind erschienen. Jede Woche erscheint ein Heft zum Preise von 20 Pf. Mit dem Abonnement kann jederzeit begonnen werden. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen, Spediture und Kolporture entgegen.

Druck und Administration: Unionsdruckerei Bern, Kapellenstrasse 6.

Schweizerischer Gewerkschaftsbund.

Abrechnung der Kasse pro III. Quartal 1911.

	Fr.		Cts.	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.				
1. Saldo auf 1. Juli	1638	39		
2. Beiträge der Verbände:				
a) Von 3 Verbänden Beiträge für das I. Quartal 1911 für 6893 männliche und 860 weibliche Mitglieder Fr. 659.13				
b) Von 13 Verbänden Beiträge für das II. Quartal für 35,627 männliche und 6291 weibliche Mitglieder und Heimarbeiter . Fr. 3479.69				
c) Von 6 Verbänden Beiträge für das III. Quartal für 22,801 männliche und 960 weibliche Mitglieder Fr. 2095.30				
d) Von 1 Verband Beiträge für das IV. Quartal für 1608 Mitglieder . . Fr. 144.73	6378	85		
3. Verkauf von Broschüren, Jahresberichten und dergleichen	252	50		
4. Diverses	17	80		
Total Einnahmen	8287	54		
Ausgaben.				
1. Gehälter	1474	95		
2. Sitzungsgelder der B.-K.-Mitglieder	24	—		
3. Subventionen	2030	—		
4. Bücher und Zeitschriften	134	52		
5. Verwaltung:				
a) Bureauaterial . . . Fr. 23.15				
b) Bureauimiete und Reinigung Fr. 350.—				
c) Portoauslagen und Telefon Fr. 74.48	447	63		
6. Drucksachen	1007	80		
7. Delegationen	683	15		
8. Honorar für Mitarbeit an der « Rundschau »	130	—		
9. Diverses	79	90		
Total Ausgaben	6011	95		
Saldo auf neue Rechnung	2275	59		
Summa	8287	54		

Revidiert, mit den Belegen verglichen und richtig befunden,

Für getreuen Auszug:
Bern, den 13. Oktober 1911.

Der Kassier:
J. Degen.

Die Revisoren:
J. Schlumpf. B. Staude.